

Sitzung vom 22. August 2017

Beschl. Nr. 2017-207

- S3.3 Einzelne Strassen, Wege, Gehwege, Plätze, Bau- und Niveaulinien
Gebietsentwicklung Dietlimoos-Moos; Unterstossung Zürichstrasse;
Ausführungsprojekt; Kreditantrag und Auftragsvergabe

Ausgangslage

Nach der Ablehnung der „Kulturlandinitiative“ durch den Souverän am 27. November 2016 wurde die Erschliessungsplanung für die Infrastruktur der verschiedenen Baufelder durch die Werkbetriebe der Stadt Adliswil im Gebiet „Dietlimoos-Moos“ gestartet und das Ingenieur-Mandat für die Planung an das Büro Basler & Hofmann AG am 14. März 2017 vergeben (SRB 2017-75). Auch die Planungen des neuen städtischen Schulhaus „Dietlimoos“, die Schulhauserweiterung der Zurich International School (ZIS2) und die weiteren Baufelder der privaten Eigentümer werden vorangetrieben. Die Baugesuche der beiden Schulen und der Merbag-Holding AG für Baufeld A1 werden voraussichtlich im Herbst 2017 eingereicht mit Baubeginn im Frühjahr 2018. Die entsprechende Infrastruktur muss daher rechtzeitig bereitstehen.

Gleichzeitig wurde mit den ersten Bauarbeiten begonnen. Die bestehende Autobahn-Entwässerungsleitung (ÖRB Letten) des Bundesamts für Strassen (ASTRA), Filiale Winterthur, durchquert das Gebiet „Dietlimoos“ und wird unabhängig zur Gebietserschliessung umgelegt. Sie beginnt beim Auslauf aus dem bestehenden Ölrückhaltebecken (ÖRB) an der Moosstrasse und wird zum Grütbach (Gewässer Nr. 6.0) westlich der Zürichstrasse „Nord“ geführt. Der neue Kanal des ASTRA wird mit einem neuen Ortbetonschacht an die bestehende Eindolung des Grütbach angeschlossen.

Die geplanten nun vorgezogenen Arbeiten sind Teil der Massnahmen des Generellen Projekt Infrastruktur (GPI) zur Groberschliessung Entwässerung E06 (Trasse Moosstrasse – Querung Zürichstrasse) nach der am 6. Oktober 2014 vom Grossen Gemeinderat der Stadt Adliswil gutgeheissenen Nutzungsplanänderung Dietlimoos-Moos. Sie sollen nun durch die im ASTRA Projekt Ableitung ÖRB Letten beauftragten Firmen ausgeführt werden, da Synergien zum ASTRA Projekt genutzt und die bei der ersten vorgenommenen Unterstossung gemachten Erfahrungen angewendet werden können.

Projektbeschrieb

Für die neue Autobahn-Entwässerungsleitung des ASTRA wurde die Zürichstrasse „Nord“ in einem grabenlosen Bauverfahren unterquert, da diese nicht für den Verkehr gesperrt werden kann. Die Zielgrube (Seite Sunnau) ist gleichzeitig Baugrube für den neuen Ortbetonschacht beim „Güggeliweg“. Auf Grund der Komplexität, der Grösse der Baugrube, den Beeinträchtigungen der Anwohner der Überbauung Grütpark und der betroffenen Verkehrsteilnehmer soll auch die Anbindung der Meteorwasser-Ableitung des Gebiets Dietlimoos-Moos (Massnahme E06) im Rahmen der Bauarbeiten der ASTRA Leitung erfolgen.

Die Zürichstrasse „Nord“ wird zwischen dem geplanten Leitungskorridor und dem Ortsbetonschacht beim „Güggeliweg“ mittels Pressvortrieb unterquert. Auf der östlichen

Seite (Dietlimoos-Moos) der Zürichstrasse wird auf Baufeld B1 ein neuer Schacht erstellt. Die zukünftige Anbindung der Meteorwasser-Ableitung an den geplanten Leitungskorridor des Gebiets Dietlimoos-Moos und des Autohauses der Merbag-Holding AG sind gewährleistet.

Kreditantrag

Die Gesamtkosten verteilen sich auf einzelne Arbeitsgattungen. Die Baukosten sind in den verschiedenen Kostenvoranschlägen und Offerten enthalten.

Leistungen / Objekte	Kreditbedarf CHF inkl. 8% MwSt.
Baumeister	108'000.00
Regie und Unvorhergesehenes ca. 10%	10'200.00
Technische Arbeiten	4'800.00
Eigenleistungen Stadt Adliswil	3'000.00
Gesamtkreditbedarf	126'000.00

Es sind keine Staatsbeiträge zu erwarten.

Kostenkontrolle

Invest-Kto. 301.5010.20	CHF inkl. 8% MwSt.
Gesamtbetrag gemäss Finanzplan 2017 – 2021	0.00
Freigaben bisher:	0.00
Saldo	0.00
Kreditbedarf	126'000.00
Saldo	126'000.00

Der Grosse Gemeinderat der Stadt Adliswil hat am 4. März 2015 die von der Stadt Adliswil zu tragenden Bruttokosten von CHF 4'854'000.00 (inkl. MwSt.) für die Anteile der Stadt als Werkträger an die Grob- und Feinerschliessung beschlossen.

Auftragsvergabe

Die Submission für die Baumeisterarbeiten erfolgte im freihändigen Verfahren gemäss Art. 7, Interkantonale Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen IVöB. Für die vorgezogenen Arbeiten wurde von der Firma Toneatti AG, Jona eine Offerte auf Basis der Submission Projekt „Umlegung Astra-Leitung“ gestellt (SRB 2017-76). Diese beträgt CHF107'659.55 (inkl. MwSt.) gemäss Offerte vom 2. August 2017.

Termine

Projektierung	September 2017
Ausführung	September 2017

Auf Antrag des Ressortvorstehers Werkbetriebe fasst der Stadtrat, gestützt auf Art. 47a Ziff. 3 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Dem vorgezogenen Bauprojekt für die Erschliessung Dietlimoos-Moos wird zugestimmt. Die Werkbetriebe werden mit der Bauausführung beauftragt.
- 2 Die Baumeisterarbeiten im Betrag von CHF 107'659.55 (inkl. MwSt.) werden an die Firma Toneatti AG, Jona, gemäss Offerte vom 2. August 2017 vergeben.
- 3 Das Ressort Werkbetriebe wird zur Unterzeichnung der Werkverträge ermächtigt.
- 4 Gegen Disp. 2 dieses Beschlusses kann innert zehn Tagen, von der Zustellung an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, Postfach, 8090 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen; sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten.
- 5 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 6 Mitteilung an:
 - 6.1 Ressortleiter Werkbetriebe
 - 6.2 Ressortleiter Finanzen
 - 6.3 Betriebsleiter Unterhalt Tiefbau
 - 6.4 Anbietende (mit separatem Schreiben)
 - 6.5 Grundeigentümer (mit separatem Schreiben)

Stadt Adliswil
Stadtrat

Harald Huber
Stadtpräsident

Andrea Bertolosi-Lehr
Stadtschreiberin